

NACHRICHT für Sie



Dezember 2025 / Januar 2026

Ev. – ref. Kirchengemeinde Hohenhausen

Sonntag 07.12.2025 17.00 Uhr | ev. ref. Pauluskirche Hohenhausen

ADVENTS KONZERT

Posaunenchor Hohenhausen | Leitung: Axel Bley

Gospelchor Hohenhausen | Leitung: Angelika Bönnemann

Kirchenchor Hohenhausen | Leitung: Rainer Begemann

W. Huizing, S. Schendel (Orgel, Klavier) | N. Schmidtpeter (Schlagzeug)



- ◆ Bericht Kirchenchorausflug, Seite 10 & 11
- ◆ Bericht Kinderbibelwoche, Seite 14
- ◆ Adventskonzert, Seite 16 & 17
- ◆ Allianzgebetswoche, Seite 26 & 27

Aktuell im Internet: www.ev-kirche-hohenhausen.de

Gott spricht: Euch aber, die ihr
meinen Namen fürchtet, soll aufgehen die Sonne
der **Gerechtigkeit** und **Heil** unter
ihren Flügeln. »

Monatsspruch **DEZEMBER 2025**

Liebe Gemeinde,
das neue Kirchenjahr ist mit Beginn des
Advents neu gestartet. Die Welt feiert
Advent mit stimmungsvollen Weih-
nachtmärkten, einlullende Musik er-
tönt überall, bunte Lichter schmücken
die Häuser. Und doch ist die wirkliche
Welt eine Ansammlung von Beweisen,
dass so viele Menschen dieser Tage
sich von Gott abwenden. Weihnachten
feiern: ja, am besten aber ohne Jesus.

Wenn wir den Monatsspruch im De-
zember lesen, dann wird der Anfang
des Verses gelegentlich weggelassen.
Gott wird schon jeden retten, wird da so
leichtfertig argumentiert.

Aber, diese Bedingung ist wichtig: De-
nen, die Gott fürchten...

wird die Sonne aufgehen und sie finden
Heil unter seinen Flügeln.

Wer war also dieser Maleachi, dessen
Worte in einem eigenen Buch in der Bi-
bel verewigt wurden? Maleachi lebte
ca. 100 Jahre nach der Rückkehr aus
dem babylonischen Exil, so um 420 vor
Christus. Maleachi ist der letzte Pro-
phet im Alten Testament und sein
Name bedeutet „Mein Bote“ oder „Mein
Engel“. Der Tempel in Jerusalem war
bereits wieder aufgebaut, aber die
große Hoffnung auf Wohlstand und

eine neue Blütezeit hatte sich nicht er-
füllt. Das Volk war enttäuscht, der
Glaube wurde lau, und viele hielten sich
nicht mehr an Gottes Gebote. Maleachi
kritisiert vor allem die Priester und das
Volk wegen ihrer Gleichgültigkeit ge-
genüber Gott. Seine Botschaft ist wie
ein Dialog aufgebaut: Gott stellt das
Volk in Frage, beschreibt wie das Volk
jetzt lebt. Das Volk antwortet und stellt
wiederum Gott in Frage und behauptet:
wann hast du uns geholfen?

„Ich habe euch geliebt, spricht der
HERR. Doch ihr fragt: Worin hast du
uns geliebt?“, so in Maleachi 1,2.
So geht es sechsmal hin und her. Wenn
wir diese Hinterfragungen Gottes hö-
ren, kann man den Eindruck gewinnen,
dass die Zeit im Exil zu keiner wirkli-
chen Hinwendung zu Gott geführt hat.
Alles ist halbherzig, zum Tempel wer-
den kranke und verletzte Tiere als Op-
fer gebracht. Eine echte Hinwendung
zu Gott ist nicht da.

Unser Monatsspruch lädt uns dazu ein,
zu Beginn der Adventszeit unsere ei-
gene Beziehung zu dem dreieinigen
Gott zu hinterfragen, und falls nötig,
uns neu auszurichten. Wenn wir all die
Anschuldigungen, die Maleachi hier
nennt, hören, und die Zeit Maleachis

mit unserer Zeit vergleichen, dann stellen wir fest, dass es bei uns auch nicht viel anders aussieht. Kirchenaustritte, Kirchensteuer wird hinterfragt, Ehen gelingen oft nicht mehr, Geld, Urlaub, Luxus wird wichtiger, als sich für andere Menschen einzusetzen. Das Gefühl, das eigene Bestreben, Glück zu finden, wird zum Lebenssinn. Und gleichzeitig wird hinterfragt, wie Gott denn das ganze Leid und die Kriege zulassen kann. Und so zerbröckelt in unserer Gesellschaft das Wissen darum, dass Gott uns von je her geliebt und gewollt hat. Gott hat damals das Kommen eines Retters angekündigt. Dieser wird die Missstände in dieser Welt beseitigen. Er wird das Volk wieder zu seinem Volk machen. Und das Volk wird wieder die Gebote halten und gesegnet sein unter allen Völkern. Wir wissen, Jesus ist in Bethlehem geboren und hat auf unserer Erde sein Reich aufgebaut. Die Verheißung aus Maleachi ist eingetreten und erfüllt. Jetzt soll nicht mehr nur das Volk Israel gerettet werden, sondern alle, die Jesu Namen fürchten, also die an Jesus als ihrem Retter festhalten und versuchen, in ihrem Leben Jesus nachzueifern. Und auch wir warten auf die erneute Rückkehr des Sohnes Gottes. Und auch wir stehen in der Gefahr, dass wir die guten Wege und Gebote Gottes aufweichen, genau wie das Volk zu Maleachis Zeiten. Wie gut ist es, dass wir zu Anfang des Kirchenjahres und zum Advent durch diesen Text eingeladen werden, uns wieder neu auf Jesus auszurichten. Was ist und soll

wichtig sein in meinem Leben? Wie und wo kann ich mich für Jesus einsetzen? Wie und wo kann ich durch mein Geld helfen, dass meine Gemeinde weiterhin gute Arbeit machen kann? Wie und wo kann ich meine Gaben einsetzen? Das sind alles wichtige und gute Fragen.

Bitte, lassen Sie sich durch das Wort aus Maleachi anregen. Wir dürfen in den kommenden Wochen wieder so viele schöne Momente in der Gemeinde erleben. Die Aussenkrippe leuchtet wieder, der Weihnachtsmarkt am 1. Advent lädt ein, das Adventskonzert wird uns einstimmen auf die Weihnachtszeit. Vielfältige Gottesdienste sind zu erleben und das Krippenspiel ist auch schon in Vorbereitung. Alle diese vielfältigen Veranstaltungen wollen helfen, dass wir uns immer wieder neu auf Jesus ausrichten. Genießen Sie diese besondere Jahreszeit. Lesen Sie in der Bibel, finden Sie Zeit zum Gebet, suchen Sie Gemeinschaft in der Gemeinde; das hilft, in diesen verwirrenden Zeiten den „schmalen Weg“ zu gehen.

Ich wünsche Ihnen eine besinnliche Adventszeit, viele schöne Momente mit ihren lieben Angehörigen und Freunden, Zeit zum Trauern, wenn Sie geliebte Menschen verabschieden mussten, und den Trost, dass unser Retter und Gottes Sohn in unsere Herzen wohnen möchte.

„Euch aber, die ihr meinen Namen fürchtet, soll aufgehen die Sonne der Gerechtigkeit und Heil unter ihren Flügeln.“ Damit wird alles gut.

Jörg Bönnemann

| | | | |
|---|------------------|--|-----------------------------------|
| 29. Nov. Samstag | 18.00 Uhr | Lobpreis-Gottesdienst <i>Keine Livestream-Übertragung</i> | |
| 30. Nov. 1. Advent | 10.00 Uhr | Gottesdienst zum 1. Advent <i>mitgestaltet vom Posaunenchor mit Ehrungen einiger Posaunenchormitglieder (Kollekte: Brot für die Welt.) anschließend Hohenhauser Adventsstube</i> | Pfr. Peter Busse |
| 07. Dez. 2. Advent | 10.00 Uhr | Gottesdienst im Gemeindehaus Bentorf Kein Gottesdienst in der Kirche <i>Büchertisch (Kollekte: DMÄT, Judith Finkbeiner) Kindergottesdienst in den unteren Räumen Keine Livestream-Übertragung Mitfahrgelegenheiten: 9.40 Uhr Kirche Hohenhausen, 9.45 Uhr Westorf Hermeier, 9.47 Uhr Westorf Friedhof</i> | Pfr. Peter Busse |
| 12. Dez. Freitag | 19.00 Uhr | Jugendgottesdienst Nordlichter in Langenholzhausen | |
| 14. Dez. 3. Advent | 10.00 Uhr | Gottesdienst zum 3. Advent <i>(Kollekte: Hermannsburger Mission)</i> | Pfr. Peter Busse |
| 21. Dez. 4. Advent | 10.00 Uhr | Gottesdienst zum 4. Advent <i>(Kollekte: Stoffwechsel Dresden)</i> | Pfrin. Sabine Mellies-Thalheim |
| 24. Dez. Heiligabend | 15.00 Uhr | Familiengottesdienst mit Krippenspiel <i>(Kollekte: CVJM Kreisverband Lippe)</i> | Pfr. Peter Busse |
| <div>! Achtung Heiligabend ! geänderte Anfangszeiten</div> | | | |
| 24. Dez. Heiligabend | 17.00 Uhr | Festgottesdienst <i>mitgestaltet vom Posaunen- und Kirchenchor (Kollekte: Brot für die Welt) Keine Livestream-Übertragung</i> | Pfr. Peter Busse |
| 25. Dez. 1. Weihnachtstag | 10.00 Uhr | Festgottesdienst <i>mitgestaltet vom Posaunenchor (Kollekte: Stiftung Marburger Medien)</i> | Prädikant Jörg Bönnemann |
| 26. Dez. 2. Weihnachtstag | 10.00 Uhr | Festgottesdienst <i>mit Abendmahl (Wein), mitgestaltet vom Kirchenchor Keine Livestream-Übertragung (Kollekte: Deutsche Gemeinde Waldenburg)</i> | Pfr. Matthias Köhler |

| | | | |
|------------------------------|------------------|--|------------------------------|
| 28. Dez. | 10.00 Uhr | Gottesdienst in Hohenhausen Gemeinsame Winter-Kirche (Kollekte: Lippischer Gemeinschaftsbund) | Pfr. Peter Busse |
| 31. Dez. Silvester | 17.00 Uhr | Jahresabschluss-Gottesdienst mit Abendmahl (Traubensaft) Keine Livestream-Übertragung (Kollekte: Schwarzes Kreuz) | Pfr. Peter Busse |
| 01. Jan. Neujahr | 16.00 Uhr | Gottesdienst in Langenholzhausen Gemeinsame Winter-Kirche Keine Livestream-Übertragung Mitfahrgelegenheit: 15.40 Uhr Kirche Hohenhausen | Prediger Hans Greiff |
| 04. Jan. | 10.00 Uhr | Gottesdienst in Langenholzhausen Gemeinsame Winter-Kirche Keine Livestream-Übertragung Mitfahrgelegenheit ab Kirche Hohenhausen: 09.40 Uhr | Prädikant Niko Henke |
| 11. Jan. | 10.00 Uhr | Gottesdienst in Hohenhausen Gemeinsamer Gottesdienst zum Beginn der Allianz-Gebetswoche (siehe Seite 26) (Kollekte: Allianz-Gebetswoche) | Pfr. Peter Busse |
| 18. Jan. | 10.00 Uhr | Gottesdienst zum Abschluss der Allianz-Gebetswoche (siehe Seite 27) mitgestaltet vom Posaunenchor (Kollekte: Norddeutsche Mission) | Pfr. Peter Busse |
| 25. Jan. | 10.00 Uhr | Familiengottesdienst In diesem Gottesdienst werden die Tauf- fische der Täuflinge des Jahres 2025 verteilt. Die Getauften, Eltern und Paten sind daher besonders herzlich zu diesem Gottesdienst eingeladen. (Kollekte: Deutsche Bibelgesellschaft, Weltbibelhilfe) | Pfr. Peter Busse und Team |

! Die Gottesdienste werden (wenn nicht anders vermerkt) auch im „**livestream**“
übertragen unter <https://www.cvjmhohenhausen.de/youtube.html>

Bei den Livestream-Gottesdiensten können Sie gerne anstatt einer Kollekte eine
Spende auf das Konto unserer Kirchengemeinde überweisen:

IBAN: DE07 4825 0110 0004 0062 43

Diese Spende wird dann für den jeweils angegebenen Zweck verwendet bzw.
weitergeleitet.

Spendenquittungen werden auf Wunsch gerne ausgestellt.

Angebote für Erwachsene

- **Frauenfrühstück**, im Dorfgemeinschaftshaus Brosen
Mi. 10. Dez. 09.00 Uhr Faraja Mwakapeje: Frauenarbeit in der Evangelisch-lutherischen Kirche in Tansania
- **Frauenfrühstück**, im Dorfgemeinschaftshaus Brosen
Mi. 21. Jan. 09.00 Uhr
- **Frauenhilfe Bentorf**, im Gemeindehaus Bentorf
Infos: Ursula Hill (Tel.: 69060)
Do. 11. Dez. 15.00 Uhr Festlicher Adventsnachmittag
(zusammen mit der Bibelstunde Westorf)
Do. 08. Jan. 15.00 Uhr Pfr. Peter Busse: Gedanken zur Jahreslosung 2026
Do. 22. Jan. 15.00 Uhr
- **Frauenhilfe Hohenhausen**, im Gemeindehaus Hohenhausen
Infos: Pfr. Peter Busse (Tel.: 9192)
Di. 09. Dez. 15.00 Uhr Festlicher Adventsnachmittag
Di. 06. Jan. 15.00 Uhr Pfr. Peter Busse: Gedanken zur Jahreslosung 2026
Di. 20. Jan. 15.00 Uhr
- **Bibelstunde Hohenhausen**, im Gemeindehaus Hohenhausen
Infos: Pfr. Peter Busse (Tel.: 9192)
Mo. 01. Dez. 15.00 Uhr
Mo. 15. Dez. 15.00 Uhr Festlicher Adventsnachmittag
Mo. 12. Jan. **19.30 Uhr** Teilnahme am Allianz-Gebetsabend in **Kalldorf**
Mo. 26. Jan. 15.00 Uhr Gemeinschaftspastor Hinrich Willms
- **Bibelstunde Westorf**, in der Westorfer Schule
Infos: Pfr. Peter Busse (Tel.: 9192)
Do. 04. Dez. 15.00 Uhr Pfr. Peter Busse
Do. **11. Dez.** 15.00 Uhr Festlicher Adventsnachmittag
(zusammen mit der Frauenhilfe Bentorf im **Bentorfer Gemeindehaus**)
Do. 15. Jan. **19.30 Uhr** Teilnahme am Allianz-Gebetsabend in **Hohenhausen**
Do. 29. Jan. 15.00 Uhr Gemeinschaftspastor Hinrich Willms

Kirchenmusik

- **Kirchenchor,**
Gemeindehaus Hohenhausen
jeden Dienstag, 19.30 – 21.30 Uhr
aktuelle Infos bei B. Jung (Tel.: 9062)
- **Gospelchor,**
Gemeindehaus Hohenhausen
jeden Donnerstag, 19.30 – 21.00 Uhr
- **Posaunenchor,**
Gemeindehaus Hohenhausen
jeden Freitag, 19.30 – 21.00 Uhr

Angebote für Erwachsene

- **Verschiedene Hauskreise,** wechselnde Orte

Montag, alle 2 Wochen 20.00 Uhr Info: Andrea Finkbeiner, Tel.: 657876
(Frauen-Hauskreis „Schatzkiste“)

Mittwoch, wöchentlich, 19.30 Uhr Info: Rita Kerans, Tel: 05266/929897

Mittwoch, alle 2 Wochen, 20.00 Uhr Info: Fam. Bönnemann, Tel: 9088

Mittwoch, alle 2 Wochen, 20.00 Uhr Info: Johannes Finkbeiner,
Tel.: 657876

Donnerstag, alle 2 Wochen 20.00 Uhr Info: Erhard Kreinjobst, Tel: 9133

Angebote für Erwachsene

- **„Dienstags-Walkerinnen“**
Treffen im Gemeindehaus
Hohenhausen,
jeden Dienstag, 18.45 Uhr,
Info: Manja Neugebauer,
Tel.: 05264 / 217 860
- **„walk & talk“ für Männer**
Treffen im Gemeindehaus Hohenhausen,
jeden Donnerstag, 19.00 Uhr,
Info:
Arnd Schweppe Tel.: 05264 / 1551,
Johannes Finkbeiner Tel.: 0162 / 8036217
- **„Hocker-Gymnastik
für Senioren“**
Treffen im Gemeindehaus
Hohenhausen,
jeden Donnerstag, 10.00 bis 10.45 Uhr
Info: Katja Höfemann
Tel.: 05261/ 988535

Spiele Nachmittag / -Abend

- **Spiele Nachmittag / -Abend**
Treffen im Gemeindehaus Bentorf,
von Okt. bis April: jeden 2. Sonntag im
Monat, ab 16.00 Uhr
Info: Ute Schmitz, Tel.: 05264/ 655681

11. Januar

Kreativ

- **Kirchliche Bastelgruppe (KiBaG)**

im Jugendhaus Hohenhausen
jeden Mittwoch, 17.30 Uhr,
Info: Christiane Fischer, Tel. 1557

CVJM – Kinder- und Jugendgruppen und junge Erwachsene

- **Kindergruppe „Kreativ-Kids“**

im Jugendhaus Hohenhausen,
von 6 – 10 Jahren
jeden Dienstag, 16.00 – 17.00 Uhr
Leitung: Jörg Bönnemann, Tel. 9088

- **Jungen - Jungschar**

im Jugendhaus Hohenhausen,
ab 7 Jahre
jeden Dienstag, 17.15-18.30 Uhr
Leitung: Julian Sasse &
Jörg Bönnemann

- **CVJM Teenkreis,**

im Jugendhaus Hohenhausen,
von 12 – 17 Jahren
jeden Dienstag, 18.30 – 20.00 Uhr
Leitung: Jörg Bönnemann, Tel. 9088

CVJM – Sport (für Jugendliche und Erwachsene)

- **Tischtennis**

(Anfänger und Kinder ab 7 J.)
**in der großen Sporthalle
Hohenhausen, Hallenteil A,**
jeden Montag, 17.30 - 19.00 Uhr
Leitung: Thomas Schmitz
Tel. 0170/2435320

- **Tischtennis**

im Gemeindehaus Bentorf, Turnhalle
dienstags, 17.30 Uhr Einzeltraining,
ab 19.00 Uhr CVJM Punktspiele
Leitung: Thomas Schmitz

- **Tischtennis**

(Anfänger ab 7 Jahre)
im Gemeindehaus Bentorf, Turnhalle
jeden Freitag, 17.30 - 19.00 Uhr
Leitung: Thomas Schmitz

- **Tischtennis**

(Fortgeschrittene und Erwachsene)
**in der großen Sporthalle
Hohenhausen, Hallenteil A,**
jeden Montag, 19.00 - 21.00 Uhr
bei Punktspielbetrieb bis 22.00 Uhr
Leitung: Thomas Schmitz
Tel. 0170/2435320

- **Tischtennis**

(Fortgeschrittene und Erwachsene)
im Gemeindehaus Bentorf, Turnhalle
jeden Freitag, 19.00 - 20.30 Uhr
bei Punktspielbetrieb bis 22.00 Uhr
Leitung: Thomas Schmitz
Tel. 0170/2435320



Gebetskreis:

Wir beten für den Gottesdienst und die Gemeinde,
dienstags, von 07.30 - 08.00 Uhr, Gemeindehaus Hohenhausen

Kindergottesdienst Kirche Munterbunt

Sonntags von 10.00 - 11.15 Uhr.

Wir beginnen gemeinsam mit dem Gottesdienst
in der Kirche und wechseln dann ins Jugendhaus.

Termine: 30.11., 07.12., 14.12., 21.12.,
11.01., 18.01. und
25.01. Teilnahme am Tauffisch-Gottesdienst



Kein Kindergottesdienst in den Ferien!

Tauftermine

Liebe Taufeltern! Um Ihnen eine gute Vorausplanung zu ermöglichen, drucken wir
hier die Tauftermine der kommenden Monate ab. Bitte wenden Sie sich
rechtzeitig an Pfarrer Peter Busse.

Tauftermine



14. Dezember 2025
18. Januar 2026
08. Februar 2026
01. März 2026
05. April 2026
24. Mai 2026



Erntedanktisch 2025 liebevoll von Manja Neugebauer aufgebaut
Foto: J. Schweppe

Kirchenchor unterwegs im Osnabrücker Land

Am 20.09.2025 fand die diesjährige Tagesfahrt des Kirchenchores statt. Sängerinnen, Sänger sowie treue Gäste des Chores hatten sich pünktlich und fröhlich auf dem Parkplatz eingefunden – nur der Bus hatte etwas Verspätung. Aber dann ging es endlich los Richtung Osnabrück. Nach einer kurzen Andacht von Barbara Jung wurden einige Lieder gesungen, auf der Gitarre begleitet von Pastor Busse und bei unserem obligatorischen Frühstück konnten wir bereits die Sonne genießen.



Unser erstes Ziel war das Schloss Iburg, welches in Bad Iburg unübersehbar hoch oben auf dem Schlossberghronthron. Das Schloss ist eine Doppelanlage: das westliche Schlossareal war die Residenz, das östliche das Kloster der Benediktiner. Ernst-August I. von Braunschweig wurde nach dem 30jährigen Krieg der erste evangelische Fürstbischof und ließ 1664 die ev. Hofkapelle, die heutige ev. Schlosskirche, errichten. Beide Kirchen gehören der kath. bzw. der ev. Kirchengemeinde und werden heute noch genutzt. Auf



der Iburg wurde auch die einzige Tochter (von 7 Kindern) von Ernst-August I. und Sophie von der Pfalz geboren: Sophie Charlotte, die erste Königin Preußens. Das Schloss wird heute von div. niedersächsischen Landesbehörden, dem Amtsgericht und der Polizei genutzt.



Fotos: B. Jung

Bis zu unserem nächsten Termin hatten wir etwas freie Zeit. Die wurde genutzt für einen Stopp in Osnabrück. Hier konnte man bummeln, über den Wochenmarkt schlendern, Eis essen oder einfach in der Sonne sitzen.

Dann ging es weiter nach Bramsche zum Tuchmacher-Museum. Niemand konnte sich so recht vorstellen, was uns



da wohl erwarten könnte (evtl. Bilder und Vorträge?). Weit gefehlt! Denn dieses Museum ist ein lebendiges Museum, d.h. es wird heute noch produziert – auch an diesem Samstag. Wir lauschten kurzweiligen Vorträgen, immer unterbrochen durch die den Arbeitsschritten entsprechenden Maschinen, welche aus dem späten 19. bis frühen 20. Jahrhundert stammen. So konnten wir staunend hören, sehen und anfassen, wie die zu großen Ballen gepresste Wolle im Wolf gelockert und gemischt wird, im Krempelsatz kordiert und vom Selfaktor zu Garn versponnen wird, um dann auf Schaft- und

Jacquard-Webstühlen zu einer flauschigen Decke, z.B. im Bramscher Rot, gewebt wird.

Am späten Nachmittag ging es zurück ins Kalletal. Bei Hermeier in Westorf wartete ein leckeres Abendessen auf uns. Alle waren sich einig, dass es wieder einmal ein schöner und gelungener Ausflug war, den unser Reiseleiter Harald John organisiert hatte.

Barbara Jung

UHU-Nachmittag **mit adventlichen Liedern und Geschichten** am 03. Dezember 2025 um 15 Uhr



Herzliche Einladung zum nächsten Treffen der UHUs, unserem offenen Senioren-Angebot, am Mittwoch, dem 03. Dezember, ab 15 Uhr im Gemeindehaus Hohenhausen.

Auf dem Programm stehen **Geschichten und Lieder zur Adventszeit und zu Weihnachten**. Dazu gibt es für das leibliche Wohl leckeren **Kuchen**.

Wer den Fahrdienst in Anspruch nehmen möchte, melde sich bitte **im Gemeindebüro (Tel. 8640)** oder bei Pastor Busse (Tel. 9192)

Herzliche Einladung!

Das UHU-Mitarbeiterteam

Für das kommende Jahr 2026 können Sie sich schon einmal folgende Termine für die UHU-Treffen vormerken: ● 11.02. ● 6.05. ● 23.09. ● 02.12.2026

Oktoberfest der UHUs, Kirchengemeinde Hohenhausen

Am 24.09.2025 feierten die UHUs der Kirchengemeinde Hohenhausen ihr herzliches und gut besuchtes Oktoberfest. Rund 40 Gäste kamen zusammen, um in gemütlicher Atmosphäre bayrische Spezialitäten



wie Weißwurst und Leberkäse zu genießen. Ergänzt wurde das Buffet durch

eine bunte Auswahl selbstgemachter Salate, die großen Anklang fanden.

Für heitere Unterhaltung sorgte ein Märchenratespiel: Aus fünf vorgegebenen Begriffen musste jeweils ein bekanntes Märchen erraten werden – eine Aufgabe, die für viele Lacher und fröhliche Diskussionen sorgte. Musikalisch wurde der Nachmittag von Angelika Bönnemann begleitet, mit der gemeinsam wunderschöne Märchenlieder gesungen wurden. Das gemeinsame Singen wie auch das gemeinsame Essen wurden von

allen sehr gerne angenommen und trugen zu der warmen, familiären Stimmung bei.



Fotos: H-P Wegner

Schon jetzt freuen sich die Teilnehmenden auf die nächste besondere Veranstaltung der UHUs am 11.02.2026. Dann wird ein bekannter Shanty-Chor zu Gast sein. Wie immer sind alle herzlich willkommen – die Veranstaltung ist kostenfrei und findet auf Spendenbasis statt.

Hans-Peter Wegner



Einige Mitarbeiter des UHU-Teams

Der Posaunenchor Hohenhausen übt für das Adventskonzert in Rheinland-Pfalz

In den Herbstferien ist der Posaunenchor Hohenhausen für eine Woche nach Vallendar in die Nähe von Koblenz gefahren. 28 Teilnehmerinnen und Teilnehmer konnten in der Jugendbildungsstätte Schönstatt ihre Übungsstunden abhalten und fanden eine gute Unterbringung. Die aktiven Bläserinnen und Bläser probten für das am 7. Dezember 2025 geplante Adventskonzert. Der Chorleiter Axel Bley nahm sich eine volle Woche Zeit, um die Musizierenden optimal vorzubereiten. Aus den Musikstücken seien als Highlights die „Ankunft der

Königin von Saba“ von Georg F. Händel und „The Gospel Hall“ von Chris Hazell genannt.

Gutes, passendes Herbstwetter machte Wanderungen möglich. Ziele waren in diesem Jahr der Aussichtspunkt Eifelblick in Simmern, die Festung Ehrenbreitstein und die Bembermühle im Feisternachtbachtal. In Koblenz gab es für die Gruppe eine romantische Altstadtführung, bei der die Besucher vieles Interessantes aus der Geschichte der Stadt lernten.

Ulrich Kellmer



Foto: PCH Hohenhausen

Das war die Kinderbibelwoche 2025 „Bibelentdecker“

„Ich - bin - ein - Bibelentdecker, ja ich will es wissen“, so erklang es an jedem Tag in der Kinderbibelwoche, denn das war auch unser Thema. Vom 21. Oktober bis 26. Oktober fand auf dem ganzen Gelände unserer Gemeinde diese Festwoche für Kinder statt. Schon Wochen vorher haben sich die vielen junge Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen Ge-



Fotos: Bönemann

danken gemacht, Texte geschrieben, Spiele rausgesucht, Bastelideen hergestellt und so vieles für die KIBIWO vorbereitet. Unser Ziel war es, den Kindern zu zeigen, dass es in der Bibel so viele schöne, gute, erstaunliche Geschichten zu entdecken gibt:

- **Josia**, der schon als Kind König wird und ganz neu das Gesetz für sein Volk wiederentdeckt.

- **Samuel**, der im Tempel lebt und lernt, wie Gott zu ihm spricht.

- Es wurde der **Schatz im Acker** gefunden,



- genauso **der verlorene Groschen**. Wie wichtig ist es zu wissen, dass Gott uns liebt, uns nachgeht und sucht und uns retten möchte.

- Wir erlebten, dass Jesus neben den **Emmaus Jüngern** herging und sie ihn am Anfang gar nicht erkannten.

Wie schwer fällt es uns selbst manchmal, Jesus im anderen zu entdecken?

25 bis 40 Kinder besuchten an den einzelnen Tagen die KIBIWO und fast 20 Mitarbeitende brachten sich mit ihrer Zeit und ihren Talenten ein.



Den Abschluss feierten wir in der Kirche mit einem fröhlichen Gottesdienst. Im Anschluss wurde im Gemeindehaus gebruncht. So viele Eltern haben sich beteiligt und haben so ein superschönes, vielfältiges, leckeres Buffet zusammengetragen. Das Gemeindehaus war proppenvoll und überall waren die Menschen im Gespräch miteinander. Es war ein buntes Treiben. Selbst das Aufräumen ging sehr fix. Eheleute Bode und Andrea Finkbeiner waren die „guten Feen“ in der Küche, und so viele halfen mit, dass alles wieder an Ort und

Stelle richtig einsortiert wurde. Unser Malche-Praktikant Jonas Schall hat eine erste, vollgepackte Woche in unserer Gemeinde erlebt.

Wir sind dankbar für allen Segen und sagen auf diesem Wege noch einmal allen Eltern, Gemeindegliedern und Mitarbeitenden ein herzliches Dankeschön. Es ist so schön, dass ihr die

KIBIWO immer wieder zu einem schönen und wichtigen Ereignis in unserer Gemeinde werden lasst.

Das Team der KIBIWO

Dankeschön- Fest für die ehrenamtlichen Mitarbeiter

Am 12.09.2025 um 19:00 sind 95 ehren- und hauptamtliche Mitarbeiter unserer Kirchengemeinde der Einladung zu einem gemütlichen Beisammensein mit Grillgut und Salaten gefolgt. Pastor Peter Busse hielt eine Andacht und bedankte sich bei allen 190 Mitarbeitern für ihren engagierten unermüdlichen Einsatz in den verschiedensten Bereichen unserer Gemeinde. Durch das Engagement dieser Menschen lebt die Gemeinde und wird das Gemeindeleben bunt, vielfältig, reich und lebendig. Es war schön zusammenzukom-

men und sich auszutauschen. An dem Abend gab es noch eine Dia-Schau mit Bildern aus vergangenen Jahren zu Ehren des 50-jährigen Jubiläums des Bentorfer Gemeindehauses. Und der Posaunenchor erfreute die Gäste mit schönen Klängen.



Bild von Sabine Lange auf Pixabay

Die Losungen & Neukirchener Kalender

Zwei wertvolle geistliche Begleiter für das kommende Jahr 2026

Der Neukirchener Kalender mit einem Bibelwort, einer kurzen Auslegung und einer kleinen Geschichte für jeden Tag (als Abreißkalender oder in Buchform) und das Losungsheft mit je einem Bibelspruch aus dem Alten und Neuen Testament und einem Liedvers oder Gebet:

in den Gruppen und Kreisen unserer Kirchengemeinde bieten wir diese beiden Jahresbegleiter (beide auch in Großdruck) ab November zum Verkauf an.

Darüber hinaus können Sie diese auch an unseren Büchertischen zu den Gottesdiensten am 1. Advent (bei der Adventsstube) und am 2. Advent (in Bentorf) erwerben.

Adventskonzert in Hohenhausen am Sonntag, 7. Dezember 2025 um 17.00 Uhr

Advent bedeutet „Ankunft“ – wir erwarten die Ankunft Christi. Auch im Eröffnungsstück des Posaunenchores zum diesjährigen Adventskonzert geht es um eine Ankunft, allerdings um die „Ankunft der Königin von Saba“ aus dem Oratorium Solomon von Georg Friedrich Händel. Grooviger, aber nicht minder festlich wird es in drei Sätzen der „Gospel Hall“ von Chris Hazell, die dieser für 10-stimmiges Bläserensemble und Schlagzeug geschrieben hat. Da der zeitgenössische Komponist im ruhigen Mittelsatz der Suite den bekannten „Hallelujah“-Chor (wiederum von Händel) zitiert, darf dieses großartige Werk auch selbst natürlich nicht fehlen. Nils Schmidpeter ist an Schlagzeug und Pauken zu Gast.

Gegen Ende des Konzerts geht der Blick der Bläser gen Weihnachten. Aus verschiedenen musikalischen Betrachtungswinkeln steht dabei der Choral „Ich steh an Deiner Krippen hier“ im Fokus, mal meditativ anbetend, mal auch lateinamerikanisch beschwingt.

Mit Sätzen aus dem Weihnachtsoratorium von Johann

Sebastian Bach und von Johann Eccard widmet sich auch der Kirchenchor diesem Choral. Zuvor werden die Sängerinnen und Sänger aber mit „Also hat Gott die Welt geliebt“ von Heinrich Schütz und „Deo dicamus gratias“ von Gottfried Homilius zwei barocke Sätze, so wie mit „Agnus Dei“ / "Komm, o mein Heiland Jesu Christ" von Barbara Jansen-Iltig ein zeitgenössisches Werk zu Gehör bringen. Und auch beim



Bild von Herbert auf Pixabay

Kirchenchor bricht sich schließlich schon vorweihnachtlich-freudige Beschwingtheit Bahn, mit „Rejoice and be merry“ von John Rutter und mit „O Du fröhliche“ in einem

Satz von Matthias Nagel. Begleitet werden der Chor und auch die Gemeinde bei einigen gemeinsamen Liedern von Waltraud Huizing an Klavier und Orgel.

Im Song „Still on the throne“, den unser Gospelchor singen wird, spürt man die musikalischen Wurzeln des Komponisten Timo Böcking, die dieser in Soul, Funk und Gospel hat. Und bevor mit „Love has come“ von Amy Grant, Shane Keister und Michael W. Smith eines der „besten zeitgenössischen Weihnachtslieder“

erklingt (so zumindest der Kommentar einer Youtube- Hörerin) geht es noch schnell auf eine Schlittenfahrt - „Sleigh Ride“ (Mitchell Parish, Leroy Anderson). Und mit „Come and see the Baby“ (Jay Althouse, Arr: Micha Keding) blickt auch der Gospelchor schließlich auf das Jesus- Kind in der Krippe. Simon Schendel begleitet Sängerinnen und Sänger am Klavier.

Wir hoffen, Sie haben Lust bekommen, sich durch die bunte Mischung adventlicher und vorweihnachtlicher Klänge einstimmen und anstecken zu lassen, und laden herzlich ein zum Adventskonzert am 2. Advent um 17.00 Uhr in die Pauluskirche Hohenhausen.

Axel Bley

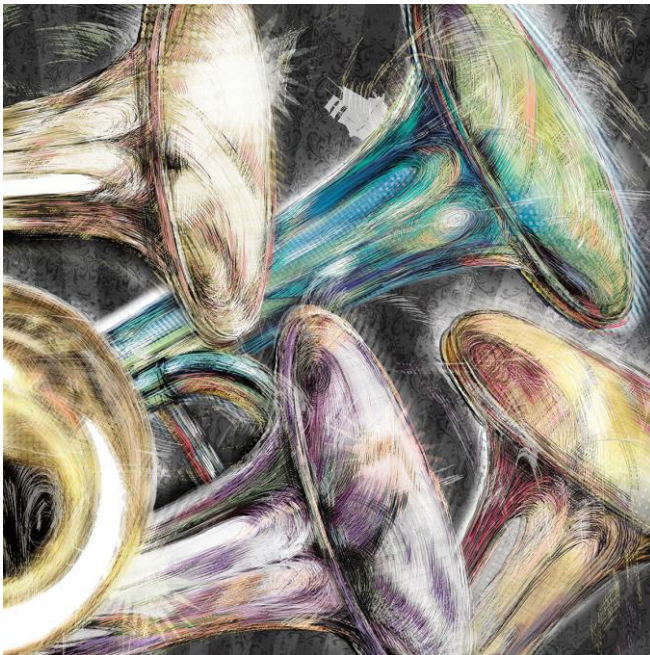


Bild von [Del](#) auf [Pixabay](#)

Du sollst den **HERRN**, deinen Gott,
lieben mit ganzem **Herzen**, mit ganzer
Seele und mit ganzer **Kraft**. «

DEUTERONOMIUM
6,5

Monatsspruch **JANUAR 2026**

Goldene Konfirmation in der Pauluskirche am 28.9.2025

35 Personen aus den Konfirmations-Jahrgängen 1974 und 1975 trafen sich Ende September bei herrlichstem Wetter, um in der Pauluskirche vor Gott Dank für den zurückliegenden Weg auszu-drücken und Segen für den zukünftigen zugesprochen zu bekommen.



Gold-Konfirmanden Jahrgang 1974

Wiedersehensfreude, viele Erinnerungen, Bilder von damals und leckeres Essen prägten den gemeinsamen

Tag. Und sowohl die Worte von Jesus als der Quelle des Lebens als auch das gemeinsame Feiern des Abend-

mahls
durften als
Stärkung für
den Weg in
einen neuen
Lebens-
abschnitt
mitge-
nommen
werden.

Peter Busse



Gold-Konfirmanden Jahrgang 1975

Fotos:
L. Mühlenbernd

Zwanzigjähriges Jubiläum des Fördervereins der Ev.-ref. Kirchengemeinde Hohenhausen e.V.



Bei Grillgut, vegetarischen Spießen und leckeren Salaten feierten wir am Samstag, den 18.10.2025 unser 20-jähriges Fördervereinsjubiläum im neuen Gemeindehaus an der Hohenhauser Pauluskirche. Der Einladung folgten zahlreiche Mitglieder und regelmäßige Spender mit ihren Familien, so dass es ein sehr schöner Abend wurde.

Begonnen hatte Peter Busse mit einer Andacht und einem Lied.

Nach dem Sektempfang und Begrüßung ließen wir bei einem kleinen Bilderrückblick die vergangenen 20 Jahre Revue passieren. Mit dabei waren Fotos und Zeitungsausschnitte von der Gründung bis hin zum 10-jährigen Jubiläum, zahlreichen immer wiederkehrenden Festen wie die Teilnahme an der KiBiWo zwecks Werbung, mit unserem mobilen FV-Stand an der Adventsstube, dem Nachhaltigkeitsmarkt und sogar kürzlich erst beim 50-jährigen Bestehen des Bentorfer Gemeindehauses.



Bei guter Gemeinschaft und segensreichen Gesprächen, geprägt vom Wiedersehen nicht unbedingt vor Ort befindlicher Mitgliedern oder Kennenlernen und Austausch neuer Mitglieder/

Spender, habe ich mich sehr getragen und bestätigt gefühlt, diese segensreiche und vielfältige Arbeit des Fördervereins weiterzuführen, die dank damaliger Mitglieder bzw. Vorsitzender im Kirchenvorstand ihren Ursprung fand. Allen dafür ein herzliches Dankeschön. Am Sonntag hatten wir nochmal die Gelegenheit, im Gottesdienst der Gemeinde unsere segensreiche Arbeit vorzustellen. Peter Busse lud uns vom Fördervereins-Vorstand nach dem Fotorückblick zu einer Interviewrunde ein, in der deutlich wurde, wie wichtig diese Arbeit ist und welche Motivationen jeder Einzelne vom Vorstand mit dem Förderverein verband, entweder durch lange Mitgliedschaft oder einfach Berufung, sich mit seinen Gaben gerade hierfür einzusetzen.

So konnten wir dadurch auch unsere jährlichen Projekte der Gemeinde transparent machen und hoffen, dadurch den ein oder anderen noch für unsere wertvolle Arbeit zu gewinnen. Bitte sprechen Sie uns an, wenn sie die Arbeit des Fördervereins besser kennenlernen, mitgestalten oder einfach durch Ihre Unterstützung in Form von finanziellen Mitteln zum Gelingen der Gemeindegarbeit in unserer Ev.-ref. Kirchengemeinde beitragen möchten. Es grüßt Sie herzlich *Heike Lüking*, im Namen des Förderverein-Vorstands.

Vielen Dank allen, die zu dem Gelingen dieses Festes beigetragen haben!

Gemeindeversammlung am 9. November

Die insgesamt fünfte Gemeindeversammlung, die zweite in diesem Jahr, fand am Sonntag, dem 9. November ab 11.30 Uhr im Gemeindehaus statt.

Gut 40 interessierte Gemeindeglieder haben sich nach dem Gottesdienst noch ca. 1 ½ Stunden Zeit genommen. Sie wurden von Pfarrer Peter Busse und den Kirchenältesten Jörg Pielemeier und Julian Sasse mitgenommen in einen Rückblick auf die Gemeindearbeit des zurückliegenden Jahres. Dabei lag ein besonderes Augenmerk auf dem Gemeindehaus-Jubiläum in Bentorf und den Veränderungen im Außenbereich dort, sowie auf der Kinder-, Jugend- und Konfirmandenarbeit unserer Kirchengemeinde.

Ein grober Überblick über die Finanzen der Kirchengemeinde im Jahr 2024 schloss sich an, und dann folgten die Planungen für das kommende Jahr 2026.

Zu letzterem möchte ich hier auf dieser Seite ein wenig ausführlicher schreiben:

Auch im Jahr 2026 soll die **Fortführung der bewährten Arbeit** in vielerlei Gruppen und Arbeitsbereichen ein wichtiger Schwerpunkt sein.

Wir sind dankbar, dass wir dafür so viele engagierte bezahlte und zum Großteil ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben (in der offiziellen Liste standen im August 190 Personen).

Auf **besondere Ereignisse im kommenden Jahr** wurde hingewiesen:

- Am Samstag, 7. Februar, findet ein **Erste-Hilfe-Kurs** für Mitarbeiter statt
- Am 7. März gibt es ein **Konzert** mit dem christlichen Liedermacher **Jörg Swoboda** in unserer Kirche, das in Zusammenarbeit mit der Schriftenmission Lieme organisiert wird.
- Als Dankeschön für den Einsatz der ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter soll es im kommenden Jahr mal kein Grillfest geben, sondern eine gemeinsame **Fahrt zum Bibeldorf in Rietberg** am 31. Mai.
- Am 14. oder 21. Juni soll unser **Missionstag** mit Gästen vom Evangeliumsrundfunk (ERF) stattfinden.
- Im kommenden Jahr gibt es auch wieder eine **Gemeindefreizeit**, vom 19. bis 23.10 nach Rathen in der Sächsischen Schweiz.

Besondere Aufgaben und Schwerpunkte für die Gemeindearbeit im kommenden Jahr sollen sein:

- Bewährte Arbeit weiterführen
- Zusammenarbeit mit den Kirchengemeinden Langenholzhausen und Almena (gegebenenfalls auch Silixen, wo jetzt eine pfarramtliche Verbindung besteht) weiterführen und ausbauen

- Weiterhin soll ein Schwerpunkt auf der Konfirmandenarbeit liegen.
- Im Bereich „**Gottesdienst**“ soll die Predigtreihe zum Thema „Gemeinschaft“ im Februar noch fortgesetzt werden, und unter der Rubrik „Mit Gott erlebt“ wollen wir weiterhin das Einbringen von persönlichen Erfahrungen im Leben mit Gott fördern.
- Der Kirchenvorstand trifft sich Mitte März zu einer Klausurtagung. Dort soll über die grundlegende Ausrichtung der Gemeinde nachgedacht werden angesichts der Herausforderungen durch aktuell zurückgehende Finanzen und einen zu erwartenden Umbruch im Bereich des Personals (Pfarrer und Gemeindepädagogen) in etwa 6 bis 7 Jahren

An den Informationsteil schloss sich eine kurze Fragerunde an, und anschließend gab es leckere Gulasch- und Kartoffelsuppe als Gemeinemittagessen.

Peter Busse

Pinnwand



„Taufisch-Gottesdienst“

Der Familiengottesdienst, in dem die Tauffische der Täuflinge des Jahres 2025 verteilt werden, findet am **25.01.2026** statt. Die Getauften, Eltern und Paten sind herzlich zu diesem Gottesdienst eingeladen.



**ICH GEB DEM
FÖRDERVEREIN DEN REST
STAND NOVEMBER 2025:
2216,76 €**

**Beim
Nachhaltigkeitsmarkt
auf dem Hohenhauser
Marktplatz am 19.
September konnten wir
insgesamt **230,50 €**
für den **Förderverein**
einnehmen.**

**Wir freuen uns über diese
Summe und über alle
wertvollen Begegnungen
und guten Gespräche bei
Kaffee und Waffeln.**

**Spendenstand
Außensanierung Kirche:
10.975,79 €**

Herzlichen Dank allen Gebern!

Ladieswalk in Langenholzhausen

Mit über 50 Frauen ging es am 20. September in den Wald zum Pilgern. Ines Engelke aus der Pauli Gemeinde in Lemgo nahm uns dabei mit auf den Weg und gab uns kurze Impulse, um uns die Chance zu geben uns äußerlich und innerlich zu bewegen. Hilfsmittel dabei waren mal ein Stein, den wir erst suchen und dann bewusst ablegen konnten, mal ein Liedvers, der eine kurze Schweigeetappe einleitete: Schweige und höre. Öffne deines Herzens Ohr. Suche den Frieden. An vier bis fünf Stellen gab es einen Zwischenstopp, an dem Ines mit einer eigenen Pilgererfahrung einen Impuls zum Weiterdenken gab. So konnte man sich die nächste Wegstrecke mit der Frage beschäftigen: Was möchte ich ablegen.... Welche verpasste Chance bedauere ich.....

Außerdem gab es viele nette Frauen unterwegs mit denen frau ins Gespräch kommen konnte.

Zurück am Volkeninghaus durften wir uns ein leckeres Grillbuffet schmecken lassen und den Nachmittag mit Gesprächen und Begegnungen ausklingen lassen. Das Team in Langenholzhausen hatte alles liebevoll und



Foto: A. Bönemann

geschmacklich sehr ansprechend vorbereitet. Wir hoffen auf ein weiteres Event in diesem Format. In jedem Fall hat es die Lust geweckt, einmal länger zu pilgern und durch die innere Einkehr die Richtung für den zukünftigen Weg wieder neu zu justieren. Schön wars 😊

Angelika Bönemann



LICHTERFEST: Licht der Liebe

Eine Idee aus England hat ihren Weg nach Deutschland gefunden.
Jährlich in der Weihnachtszeit feiern Hospize dort Lichterfeste.

In vielen Kulturen ist Licht ein Symbol für Hoffnung und Trost. Mit dem „Licht der Liebe“ möchten wir den Menschen eine Möglichkeit geben, gemeinsam ein Fest der Erinnerung zu feiern:

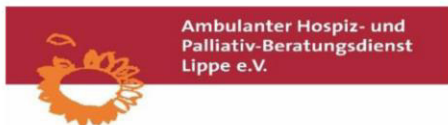
- zur Erinnerung an Menschen, die mich bewegt haben
- aus Dankbarkeit für das, was ich habe
- zur Erinnerung an einen lieben Verstorbenen
- aus Dankbarkeit für eine überstandene Krise

Jeder hat einen anderen Grund ein Licht zu entzünden. Jedes Licht steht für einen anderen Gedanken, für eine andere Erinnerung.

Es singt der Hohenhauser Gospelchor „Rejoice“ beim Lichterfest.

Freitag, 5. Dezember 2025 um 17.30 Uhr
in der ev.-ref. Pauluskirche Hohenhausen
(Hohenhauser Str. 29, 32689 Kalletal)

Der Eintritt ist frei; über eine Spende freuen wir uns.



Begehbare Krippe an der Kirche



Guten Tag, heute wenden wir uns an euch. Wir, das ist das Team der Krippenbauer und -betreuer. Wir versorgen die Außenkrippe. Sie muss gepflegt werden, mit Batterien versorgt, Leuchtmittel repariert, und, und, und. Wir finden es immer wieder wunderbar, wenn die Krippe in der Adventszeit in vollem Glanz erstrahlt.

Wir wünschen uns Verstärkung im Betreuen unserer schönen Außenkrippe. Wer mitmachen möchte, melde sich bitte bei mir (Jörg Bönemann – 0170 4616169, auch WhatsApp).

Wir bitten euch aber auch um eine Geldspende. Die Leuchtmittel verbrauchen viel Energie und müssen ständig gewechselt werden. Wir möchten gerne ein kleines Stromnetz bauen und eine einheitliche Figurenbeleuchtung schaffen. Das kostet deutlich mehr, als wir es selbst aufbringen können.

Wenn euch diese Aktion gefällt und ihr daran viel Freude habt, dann unterstützt doch bitte unsere Arbeit.

Ihr könnt Geld direkt im Gemeindebüro, bei Volker Rethmeier oder bei mir abgeben. Gebt einfach Umschläge ab. Wenn ihr eine Spendenbescheinigung wünscht, dann bitte mit Namen und Adresse. Oder ihr überweist eine Summe auf das Konto des CVJM Hohenhausen (CVJM Hohenhausen - DE54 4825 0110 0004 7428 88 - Sparkasse Lemgo).

Das würde uns sehr freuen, wenn ihr uns unterstützt.

Ganz herzliche Grüße

Das Team der Krippenbetreuer



Fotos: Reckefuß

Gemeinsame Winterkirche mit Langenholzhausen

Ähnlich wie in den Sommerferien wollen wir auch in den Winterferien einige Gottesdienste gemeinsam mit unseren Geschwistern aus der Ev.-ref. Kirchengemeinde Langenholzhausen feiern.

Es sind dies:

Sonntag, 28. Dezember, 10.00 Uhr

Kirche Hohenhausen

Pfr. Peter Busse

(mit Livestream-Übertragung)

Sonntag, 4. Januar, 10.00 Uhr

Kirche Langenholzhausen

Prädikant Niko Henke

Mitfahrgelegenheit ab Kirche
Hohenhausen um 9.40 Uhr

Donnerstag, 1. Januar, 16.00 Uhr

Kirche Langenholzhausen

Prediger Hans Greiff

Mitfahrgelegenheit ab Kirche
Hohenhausen um 15.40 Uhr

Sonntag, 11. Januar, 10.00 Uhr

Kirche Hohenhausen

Pfr. Peter Busse

(mit Livestream-Übertragung)
Eröffnung der Allianzgebetswoche

Wir laden herzlich ein und freuen uns auf wertvolle Begegnungen.



Grafik: Pfeffer



Allianz – Gebetswoche **vom 11. bis 18. Januar 2026**

Auch am Anfang des neuen Jahres 2026 wollen wir in unserer Gemeinde einen besonderen Schwerpunkt auf das gemeinsame Gebet legen, hier vor Ort im Kalletal verbunden mit den Geschwistern aus der Ev.-ref. Kirchengemeinde Langenholzhausen, der Landeskirchlichen Gemeinschaft Lüdenhausen und der Evangelisch freien Gemeinde Kalldorf, darüber hinaus auch verbunden mit der Evangelischen Freikirche in Westorf und den Geschwistern der „Christlichen Glaubensgemeinschaft Kalletal“, die sich zur Zeit im Bentorfer Gemeindehaus treffen, die beide (in der mennonitischen Tradition) ihre Gebetswoche in der ersten *Kalender*woche des neuen Jahres haben,

und natürlich verbunden mit so vielen anderen Christen, die sich an vielen Orten in ganz Deutschland und in Europa auf der Ebene der Evangelischen Allianz unter denselben Themen an denselben Tagen zum Gebet treffen.

Das Thema der Allianzgebetswoche 2026 lautet: **„Gott ist treu“**

Die Themen und Orte im Einzelnen:

Sonntag, 11.01., 10.00 Uhr

„Gott ist treu.“

*Fundament unseres Glaubens“
(Psalm 119, 89-90)*

gemeinsamer Gottesdienst zur
Eröffnung in der Kirche
Hohenhausen.

Montag, 12.01., 19.30 Uhr

„Gott ist treu.

Er erfüllt seine Versprechen.“

(Psalm 145,13)

Gebetsabend im Ev.

Gemeindehaus **Kalldorf**

(Brunnenstraße 12)

Dienstag, 13.01., 19.30 Uhr

„Gott ist treu.

Er fordert uns zur Umkehr.“

(Römer 12, 1-2)

Gebetsabend im Gemeindehaus

Lüdenhausen (Rosenweg 1)

Mittwoch, 14.01., 19.30 Uhr

„Gott ist treu.

Er vergibt uns, wenn wir fallen.“

(Jesaja 42, 6b-7)

Gebetsabend in der

Friedhofskapelle **Kalldorf**

(Niedernfeldstraße 14)

Donnerstag, 15.01., 19.30 Uhr

„Gott ist treu.

Auch in schweren Zeiten.“

(Römer 8, 38-39)

Gebetsabend im Ev.

Gemeindehaus **Hohenhausen**

(Hohenhauser Straße 32)

Freitag, 16.01., 19.30 Uhr

„Gott ist treu.

So leben wir Gemeinschaft.“

(Johannes 13, 34-35)

Gebetsabend im Gemeindehaus

Bentorf (Bentorfer Straße 24)

Sonntag, 18.01., 10.00 Uhr

„Gott ist treu

Unsere Botschaft für die Welt“

(Psalm 71, 15-16)

Gottesdienst zum Abschluss in der

Kirche **Hohenhausen**

(und parallel jeweils in den

anderen Gemeinden)

Herzliche Einladung auch zum

**Gebetstreffen der
Evangelischen Freikirche**

Kalletal in Westorf

(Am Waldstadion 1)

am **Donnerstag, 08. Januar um**

18.30 Uhr, mit gemeinsamer

Abendmahls-Feier.

Pfarrer Peter Busse



Gott spricht:
Siehe, ich mache **alles neu!**»

OFFENBARUNG 21,5

JAHRESLOSUNG 2026



Pfarrer: Peter Busse, ☎ 9192
Hohenhauser Str. 34, Hohenhausen
E-Mail: peter.busse65@t-online.de
Dienstfreie Woche: 24.11.-29.11.
19.01-24.01.

Bezirk Bentorf und Vertretung:
Pfr. Martin Benker, Peile 2, Varenholz
☎ 0151 70 80 90 22

Gemeindepädagogen
Angelika u. Jörg Bönnemann, ☎ 9088
Auf dem Felde 2, Hohenhausen

Gemeindehaus Bentorf
☎ 0176 552 705 58
Bentorfer Str. 24, Bentorf/Harkemissen

Kontakt „Sexualisierte Gewalt“:
www.lippische-landeskirche.de/praevention

Blaues Kreuz
Hilfe bei Suchtproblemen
Information: Rita Mundt
☎ : 01516 1478443

Seelsorgeangebot:
Eva Adrian ☎ 9372
☎ : 0173 5244870
E-Mail: evaadrian@t-online.de

Diakoniestation Kalletal ☎ 65163
Lohbrede 32, Hohenhausen

Tafel Ostlippe, Ausgabe Kalletal
Rintelner Str. 17, Hohenhausen
Öffnungszeiten: Samstags ab 15.00 Uhr
Ansprechpartnerin: Heidi van den Berg
☎ 1702
Spendenkonto:
IBAN: DE 95 482 50110000 4065 769
BIC: WELADED1LEM
Sparkasse Lemgo
Verwendungszweck:
Tafel Ostlippe, Ausgabe Kalletal

Gemeindebüro: ☎ 8640 Fax: 7585
Melanie Hoffmann
Hohenhauser Str. 30, Hohenhausen
Öffnungszeiten: Mo., Di., Do.:
9-12 Uhr und
Do.: 16-18 Uhr

E - Mail: post@ev-kirche-hohenhausen.de
Internet: www.ev-kirche-hohenhausen.de

Konto der Kirchengemeinde:
Kirchengemeinde Hohenhausen
IBAN: DE07 4825 0110 0004 0062 43
BIC: WELADED1LEM
Sparkasse Lemgo

CVJM Hohenhausen
Hohenhauser Str. 30, Hohenhausen
1. Vorsitzender: Julian Sasse ☎ 1679
Internet: www.cvmjhohenhausen.de
Bankverbindung: Sparkasse Lemgo
IBAN: DE54 4825 0110 0004 7428 88

Förderverein
1. Vorsitzende: Heike Lüking, ☎ 5426
Reisental 24, 32689 Kalletal
Bankverbindung:
IBAN: DE18 4825 0110 0004 0640 51
BIC: WELADED1LEM
(Für Spenden bitte unter „Verwendungszweck“ die eigene Anschrift und den Vermerk „Spende“ angeben.)

Impressum
Herausgeber: Ev.- ref. Kirchengemeinde
Hohenhausen, Hohenhauser Str. 30,
32689 Kalletal
Redaktion: Anja Busse, Peter Busse (ViSdP),
Christine Hankemeier, Alexandra Nope, Petra
Reckefuß und Sabine Sprute.
Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen
Erscheinungsweise: Zweimonatlich
Der Gemeindebrief Feb / März erscheint Ende
Januar, Redaktionsschluss: 16.12.2025

Hohenhauser Adventsstube



Sonntag, 30.11.2025
11:30 Uhr–15:30 Uhr
ev. ref. Gemeindehaus
in Hohenhausen

Klönen bei
Kaffee/Tee
und Kuchen

Bratwurst

selbstgemachte
Geschenkideen

Büchertisch

Herzhafte
Snacks

kalte und warme
Getränke



adventliche
Musik



Der Druck dieses Gemeindebriefes wird unterstützt
durch Spendenmittel unseres Fördervereins.